

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Fax, E-Mail oder im Internet unter www.aekwl.de/katalog oder unter www.kvwl.de an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

Organisation und Ansprechpartner

Akademie für medizinische Fortbildung der

ÄKWL und der KVWL

Elisabeth Borg

Christoph Ellers

Tel.: 0251 / 9 29 22 17

Fax: 0251 / 9 29 27 22 17

E-Mail: ellers@aekwl.de

Veranstaltungsort

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Robert-Schimrigk-Straße 4 - 6

44141 Dortmund

Tel. 0231/9 43 20

Institution, Organisation

Name, Vorname

Adresse

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

So finden Sie zu uns



Anfahrt über die B1 aus Richtung Bochum

Ausfahrt „Innenstadt – Do-Hörde – Großmarkt“.

Geradeaus über die nächste Ampelkreuzung „Märkische Straße“.

Zweite Straße rechts in die „Karl-Liebknecht-Str.“ abbiegen.

Nach zirka 20 Metern links in die „Robert-Schimrigk-Str.“ abbiegen.

Anfahrt über die B1 aus Richtung Unna

Ausfahrt „Innenstadt – Do-Hörde – Großmarkt“.

Links einordnen und an der nächsten Ampelkreuzung „Märkische Straße“ links Richtung Hörde abbiegen.

Sofort wieder links einordnen und Richtung „Unna / Kassel“ abbiegen (Auffahrt B1 in entgegengesetzter Richtung).

Zweite Straße rechts in die „Karl-Liebknecht-Str.“ abbiegen.

Nach zirka 20 Metern links in die „Robert-Schimrigk-Str.“ abbiegen.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Dortmunder Hauptbahnhof

Mit der U-Bahn Linie U 47 Richtung Aplerbeck oder U 41 Richtung Hörde bis zur Haltestelle „Märkische Straße“. Benutzen Sie den linken U-Bahnausgang (in Fahrtrichtung). Am Ausgang der U-Bahnstation links über die Ampel und anschließend links den Westfalendamm (Auffahrt B1) entlang – zirka 150 Meter bis zum Ärztehaus der KVWL.

Mit freundlicher Unterstützung der pharmazeutischen Industrie:

UCB Pharma GmbH

Amgen GmbH

MSD Sharp & Dohme GmbH

AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG

Mundipharma Deutschland GmbH & Co.KG

Biogen GmbH

Pfizer Deutschland GmbH

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KG aA

Roche Pharma AG

Janssen-Cilag GmbH

Novartis Pharma GmbH



Das Versorgungsstärkungsgesetz – Der richtige Weg in die Gesundheitsversorgung von morgen?

Dienstag, 8. Dezember 2015
17.30 bis 21.00 Uhr

im Ärztehaus in Dortmund

Sehr verehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Gesetz zur Stärkung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (Versorgungsstärkungsgesetz – VSG) hat am 10. Juli 2015 im Bundesrat die letzte parlamentarische Hürde genommen und ist am 23. Juli 2015 in seinen wesentlichen Teilen in Kraft getreten.

Nach Aussage des Bundesministeriums für Gesundheit zielt das Gesetz darauf ab, auch in Zukunft eine gute und erreichbare medizinische Versorgung der Patientinnen und Patienten auf hohem Niveau sicherzustellen. Wie dies unter den neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen gelingen kann, wollen wir mit allen an der gesundheitlichen Versorgung Beteiligten im Rahmen dieser Veranstaltung diskutieren. Einführungsvorträge zum Versorgungsstärkungsgesetz im Allgemeinen, zum Stand der Überlegungen zu den Terminservicestellen sowie zu den Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Arznei- und Heilmittelbereich mit Blick auf die zukünftige Therapiefreiheit von Ärztinnen und Ärzten liefern den Input für die moderierte Diskussionsrunde.

Im Rahmen eines kontroversen Austausches zwischen Leistungserbringern im Gesundheitswesen, Kostenträgern, politisch Verantwortlichen und allen am Thema Interessierten, sollen die Herausforderungen und Chancen des neuen Gesetzes aufgezeigt und die Frage diskutiert werden, wie die Forderungen des Gesetzes die Gesundheitsversorgung von morgen beeinflussen und welche Steuerungswirkung dem Gesetz damit zukommt.

Wir freuen uns auf eine lebhafte Diskussion mit Ihnen und laden Sie daher herzlich zu unserer gemeinsamen Veranstaltung ein.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Theodor Windhorst
Präsident der Ärztekammer
Westfalen-Lippe

Dr. med. Wolfgang-Axel Dryden
1. Vorsitzender der
Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe

Das Versorgungsstärkungsgesetz – Der richtige Weg in die Gesundheitsversorgung von morgen?

TERMIN: 8. Dezember 2015 – 17.30 bis 21.00 Uhr

17.30 bis 18.00 Uhr

Come together – Möglichkeit zum kollegialen Austausch und Imbiss

18.00 Uhr

Begrüßung

Dr. med. Wolfgang-Axel Dryden, 1. Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
Dr. med. Theodor Windhorst, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

18.15 Uhr

Einführung in die Thematik

› **Das VSG – Sicht der Ärztekammer**

Dr. med. Theodor Windhorst, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

› **Das VSG – Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung**

Schwerpunkte:

Wirtschaftlichkeitsprüfungen/Therapiefreiheit

Dr. med. Wolfgang-Axel Dryden, 1. Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

Termin-Servicestellen

Dr. med. Gerhard Nordmann, 2. Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

19.15 Uhr

PAUSE

19.30 Uhr

Moderiertes Diskussionsforum

Jochen Brink, Präsident der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen

Oskar Burkert, MdL, CDU

Dr. med. Wolfgang-Axel Dryden, 1. Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

Dr. jur. Gerhard Nitz, Rechtsanwaltskanzlei Dierks und Bohle, Berlin

Dr. med. Klaus Reinhardt, Bundesvorsitzender des Hartmannbundes

Dirk Ruiss, Leiter der vdek-Landesvertretung NRW

Dr. med. Theodor Windhorst, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

21.00 Uhr

Stay together mit kollegialem Austausch und Imbiss im Foyer

Moderation der Veranstaltung

Dr. phil. Michael Schwarzenau, Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Jens Flintrop, Pressesprecher der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe